

Förderverein „Freunde des Rosarium Sangerhausen e.V.“

## **Protokoll**

zur Mitgliederversammlung am 11.09.2015, 18:30 Uhr

Ort: Info-Zentrum Rose im Europa-Rosarium Sangerhausen

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste (Anlage)

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Hella Brumme als Vereinsvorsitzende nimmt die Begrüßung und Eröffnung vor.

Frau Brumme schlägt im Namen des Vorstandes als Versammlungsleiter Herrn Dr. Hans-Joachim Schreiber vor. In offener Abstimmung wird er als Versammlungsleiter gewählt (einstimmig).

### **TOP 2: Beschluss der Tagesordnung**

Herr Dr. Schreiber übernimmt die Leitung der Mitgliederversammlung.

Er lässt über die Tagesordnung abstimmen, die in offener Abstimmung einstimmig bestätigt wird.

### **TOP 3: Bericht der Leitung des Europa-Rosariums (Frau Pfeiffer)**

- Der vergangene letzte Winter wirkte sich positiv für die Rosenbestände aus. Dadurch konnte recht zeitig mit dem Rosenrückschnitt begonnen werden. Reicher Blühbeginn.
- Fehlende Niederschläge, insbesondere April/Mai. Im II. Quartal Niederschläge nur 43 % gemessen an den Normalwerten.
- Besondere Höhepunkte/Projekte waren: Genbank (Projektleitung und Assistentin),  
112 Jahre Rosarium am 03.07.2015, 2. Workshop zur Entwicklung des Europa-Rosarium mit abschließender Rosentaufe „Mansfeld Rambler“, Rosenschule am 19. und 20. Juni,
- Am 07.07. gab es erhebliche Unwetterschäden an Großbäumen im Rosarium. 10 Bäume mussten entfernt werden. An der Rosensammlung gab es jedoch keine gravierenden Schäden. An 3 Tagen musste der historische Bereich gesperrt werden. Die Schäden wurden in dieser Zeit vom Bauhof und eigenen Mitarbeitern beseitigt.
- Informationen zum Bauprojekt Stadteingang.

### **Bericht der Rosenstadt Sangerhausen GmbH (Herr Schmidt)**

- Bis zum heutigen Tage wurden nur 90.267 Besucher (zu 2014 minus 10.768) registriert, ggf. kann bis zum Saisonende die Anzahl von 100.000 erreicht werden.

Ursachen: Über 2 Tage Schließung nach dem Unwetter, Hitzeperiode und dann wiederum Regentage.

- Rosenarena, Glashaus: 14.798 Besucher
- Eiskaffee wird umgestaltet zum Hochzeitspavillon
- Bau Stadteingang mit Empfangsgebäude, Kaffee und Sanitärbereich
- Bergwerksmuseum: per 11.09. mit 19.677 Besuchern positiv. Der Jahreserfahrungswert von 23.000 wird voraussichtlich erreicht.
- Die Wirtschaftlichkeit der Rosenstadt Sangerhausen GmbH ist gewährleistet.

#### **TOP 4: Bericht des Vorstandes**

Frau Brumme trägt den Bericht des Vorstandes über die Arbeit seit der letzten Mitgliederversammlung vor.

Sie lobt zunächst den tadellosen Zustand des Rosariums durch die fleißige Arbeit der Rosariumsgärtner. Es folgen durch Sie Erläuterungen zu den Aufgaben und die Arbeitsweise des Vereins.

Schwerpunkte des Berichtes:

- Dem Verein gehören 189 Mitglieder an (2014 stehen 5 Abgänge 6 neuen Mitgliedern gegenüber)
- Rosenpatenschaften: 165 Paten (2015 + 29), damit gute Entwicklung
- Im zurückliegenden Jahr erfolgten folgende Maßnahmen durch den Verein:  
 Unterstützung der Sortiments- und Pflegemaßnahmen (Dünger), Denkmal der Kaiserin Auguste saniert, Traktor-Reparatur finanziert (3.500 €), „Rosenfee“ angeschafft,  
 Kauf einer neuen Kamera, 14.000 € für die Programmierung der neuen Datenbank bereitgestellt, „Regentrude“ wurde erneuert (Eiche), Anschaffung von Regalen für die Rosen-Bibliothek.

Zukünftige Schwerpunkt- Aufgaben: Rückstellung für die Anschaffung eines Traktors (Antrag beim Finanzamt)

Frau Brumme dankte allen für die bisherige Unterstützung, auch durch Spenden, z. B. 5.400 € für die Beseitigung der Sturmschäden und 10.000 € von der Matthias Tantau Stiftung.

Sie warb dafür, dem noch der Mitgliederversammlung vorzulegenden Änderungsantrag zur Beitragssatzung zuzustimmen.

#### **TOP 5: Kassenbericht und Kassenprüfbericht**

**Kassenbericht** (Frau Krummel): siehe Anlage

**Kassenprüfbericht** (Herr Lamprecht): siehe Anlage

Die vorgenommene Prüfung ergab keine Beanstandungen und Einwände. Er empfahl der Mitgliederversammlung, die Schatzmeisterin für das Jahr 2014 uneingeschränkt zu entlasten.

#### **TOP 6: Diskussion zu den Berichten**

##### **Grußwort durch Herrn Schuster i.V. des Oberbürgermeisters:**

Er informierte, dass die Zuweisung in Höhe von 500.000 € durch den Landkreis an die Stadt für das Rosarium für das Jahr 2015 erfolgt ist und die Stadt außerdem für 2016 die Anschaffung eines Multicar für das Rosarium direkt eingeplant hat (75.000 €).

Er richtete den Dank der Stadt an den Förderverein und die Rosariumsmitarbeiter und erklärte gleichzeitig, Mitglied in unserem Verein zu werden.

#### **TOP 7: Entlastung der Schatzmeisterin**

In offener Abstimmung erfolgte einstimmig die Entlastung der Schatzmeisterin.

#### **TOP 8: Diskussion zur Beitragssatzung und zu künftigen Projekten**

##### **- Beitragssatzung**

Herr Dr. Schreiber erläuterte den

##### **Antrag des Vorstandes, die Beitragssatzung wie folgt ab 01.01.2016 zu ändern:**

**Mitgliedsbeitrag für Einzelpersonen/Jahr, neu: 25,00 € (bisher 15,00 €)**

**Mitgliedsbeitrag für Ehepaare/Jahr, neu: 35,00 € (bisher 25,00 €)**

Er erklärt, dass der Mitgliedsbeitrag für Unternehmen (zumeist kleine Unternehmen) in der bisherigen Höhe beibehalten werden sollte.

Die Aufforderung zur Diskussion war durch allgemeine Zustimmungsbekundungen gekennzeichnet.

##### **Abstimmungen:**

- **Mitglied für Einzelpersonen/Jahr neu: 25,00 €: bei 2 Enthaltungen beschlossen**
- **Mitgliedsbeitrag für Ehepaare/Jahr neu: 35,00 €: bei 2 Enthaltungen beschlossen**

##### **Zukünftige Projekte, Vorschläge, Anregungen:**

- Frau Femmer schlägt vor, die Märchenstele am Stadteingang teilweise mit Kletterrosen zu bepflanzen. Frau Brumme begrüßt diesen Vorschlag, ggf. auch Ergänzung durch eine weitere Figur .
- Frau Pfeiffer informiert auf eine Anfrage, dass Ersatzpflanzungen für die verlustig gegangenen Großbäume erfolgen. Es gibt bereits konkrete Vorbereitungen.

Zum Vorschlag, Patenschaften für Brutkästen informierte sie, dass bereits 35 Brutkästen und Fledermausunterkünfte angebracht seien.

- Frau Poschmann: Es sollte i.V.m. dem Hochzeitspavillon für Rosenpatenschaften und ggf. Mitgliedschaft in unserem Verein geworben werden.
- Herr Brinkmann unterbreitet einen Vorschlag für die Rosenschule 2017.

Der Freundeskreis Hannover begeht 2017 sein 40-jähriges Bestehen (er leitet diesen kommissarisch). Ungefähr am 03.07.2017 könnte ein Besuch in Sangerhausen verbunden mit einer Feier erfolgen. Dazu schlägt Frau Brumme vor, diese Feier mit dem 25-jährigen Jubiläum unseres Fördervereins zu verbinden.

- Herr Eberhard Hentschke überreicht als Gastgeschenk Spendeneinnahmen des Förderkreises Hannover in Höhe von 450,52 €, die aus Rosenberatungen herrühren, an unseren Verein. Gleichzeitig erklärt er, Mitglied unseres Vereins werden zu wollen, gemeinsam mit seiner Frau Anne und Frau Dagmar Gabers.

#### **TOP 9: Gemütliches Beisammensein**

Die Mitgliederversammlung wird offiziell beendet und zum gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Helmut Qual

Protokoll